



Academy NH Ostrava gewinnt das Finale U16

Das vorletzte Finalturnier der diesjährigen CEYBL fand in Brandýs nad Labem statt, diesmal in der U16-Kategorie. Den Sieg bei den U16-Finals errang das Team der Academy NH Ostrava. Herzlichen Glückwunsch!

In diesem Jahr wird das Finalturnier mit einem neuen System ausgetragen. Acht Teams treten in zwei Vierergruppen gegeneinander an. Die Gruppeneinteilung erfolgt anhand der Platzierung in der Vorrunde. Nach der Vorrunde findet nur noch ein Spiel um die Platzierung statt. Wer also um die Goldmedaille spielen möchte, muss seine Gruppe gewinnen.

In der Gruppe „A“ können wir die Kämpfe der Teams Academy NH Ostrava , PGE Spójnia ZS 2 Stargard , Dynamo Bratislava und AK Ożarów verfolgen. Zur Gruppe „B“ gehören die Mannschaften NBA Jelenia Góra , die Heimmannschaft BK Brandýs nad Labem , MBK Karlovka Bratislava und Basket 4kids Zielona Góra .

Gruppe A verlief relativ ruhig. Academy NH Ostrava besiegte AK Ożarów , PGE Spójnia ZS 2 Stargard und Dynamo Bratislava, jeweils mit einem komfortablen Vorsprung von rund zwanzig Punkten und zog somit klar ins Finale ein. Auch die anderen Spiele der Gruppe verliefen ohne große Überraschungen, und das polnische Team PGE Spójnia ZS 2 Stargard erreichte das Spiel um die Bronzemedaille.

In Gruppe B ging es hingegen vom ersten Spiel an heiß her. Die Heimmannschaft BK Brandýs nad Labem traf auf den Co-Sieger der regulären Saison, das polnische Team NBA Jelenia Góra . Die Polinnen starteten besser in die Partie und gingen mit einem einstelligen Vorsprung in Führung. Diese verspielten sie jedoch im Laufe des Spiels. Die Partie hätte bereits in der regulären Spielzeit entschieden werden können, doch der letzte Korb der Heimmannschaft fiel erst nach Ablauf der regulären Spielzeit, sodass es in die Verlängerung ging. Auch in der Verlängerung wurde ein offensives Spiel mit hohem Tempo gespielt, was den Polinnen letztendlich besser lag. Sie sicherten sich einen knappen Vier-Punkte-Sieg. Brandýs bestritt am Freitag ein weiteres Spiel, und auch hier reichte die reguläre Saison nicht aus. Die Entscheidung fiel erst in der zweiten Verlängerung mit einem einzigen Punkt Unterschied. Die schlechteste Mannschaft in dieser Partie war das slowakische Team MBK Karlovka Bratislava . Das slowakische Team besiegte jedoch im ersten Spiel des Tages das polnische Team Basket 4kids Zielona Góra und beendete das Freitagsprogramm somit mit einem 1:1-Unentschieden. Auch die Spiele am Samstag verliefen sehr ausgeglichen. Zunächst dominierte NBA die Partie gegen Basket 4kids Zielona Góra drei Viertel lang. Im letzten Viertel kämpfte sich das Team zurück, und NBA verteidigte den Sieg schließlich mit sechs Punkten Vorsprung. Im zweiten Spiel dieser Gruppe musste das Heimteam BK Brandýs nad Labem drei Viertel lang hart gegen das polnische Team Basket 4kids Zielona Góra kämpfen, gewann aber am Ende mit fünf Punkten. Auch im letzten Spiel der Gruppe ging es um etwas. Karlovka kämpfte um die Teilnahme am Kampf um die Silbermedaille. NBA war drei Viertel lang ein ebenbürtiger Gegner. Im letzten Viertel musste das slowakische Team jedoch das Spiel zu seinen Gunsten drehen, eröffnete es, was sich letztendlich nicht auszahlte und zu einer sehr würdevollen Niederlage mit einem Unterschied von elf Punkten führte.

Am Sonntag geht es um die Platzierungen. Zunächst besiegt Basket 4kids Zielona Góra im Spiel um Platz sieben im polnischen Duell das Team AK Ożarów . Im Spiel um Platz fünf konnte MBK Karlovka Bratislava , das die Bronzemedaille nur um zwei Punkte verpasst hatte, seine Stimmung mit einem deutlichen Sieg gegen das slowakische Team Dynamo Bratislava verbessern. Die Spiele um Bronze und Gold sind die Höhepunkte des Turniers. Wir beginnen mit dem Spiel um Bronze. Hier kämpft das polnische Team PGE Spójnia ZS 2 Stargard gegen das Heimteam BK Brandýs nad Labem . Es war ein hart umkämpftes Spiel, das die Heimmannschaft am Ende für sich entschied und dank eines Vier-Punkte-Sieges Bronze gewann. Im Finale treffen die beiden Teams mit der besten Bilanz nach der regulären Saison aufeinander: Academy NH Ostrava und NBA Jelenia

Góra . Das gesamte Spiel wurde in hohem Tempo und extrem ausgeglichen ausgetragen, vor dem Hintergrund einer stürmischen Zuschauerkulisse, und die tschechische Mannschaft gewinnt schließlich mit einem Vorsprung von einem Korb.

Endstand des Turniers:

1. Academy NH Ostrava (Tschechische Republik)
2. NBA Jelenia Góra (Polen)
3. BK Brandýs nad Labem (Tschechische Republik)
4. PGE Spójnia ZS 2 Stargard (Polen)
5. MBK Karlovka Bratislava (Slowakei)
6. Dynamo Bratislava (Slowakei)
7. Basket 4kids Zielona Góra (Polen)
8. AK Ożarów (Polen)

Folgende Spieler erhielten individuelle Auszeichnungen:

MVP:

Matyáš Kubját (Academy NH Ostrava)

All-Star-Team:

Kornel Ponikowski (NBA Jelenia Góra)

Jakub Pecha (BK Brandýs nad Labem)

Kamil Klyszejko (PGE Spójnia ZS 2 Stargard)

Roman Andráši (MBK Karlovka Bratislava)

Anton Lazík (Dynamo Bratislava)

Toptorschütze des Turniers:

Jakub Pecha (BK Brandýs nad Labem) – 98 Punkte (24,5 Punkte pro Spiel)

Auf der Website finden Sie alle Ergebnisse inklusive Statistiken sowie eine umfangreiche Fotogalerie.

Besuchen Sie auch den Videobereich oder unseren YouTube-Kanal.

translated by 